

GEMEINSAM MEHR ERLEBEN!

Flusskreuzfahrt: Sommer auf der Donau

Mit MS Swiss Tiara durch die Wachau bis Wien und Budapest

- ✓ Komfortables Schiff mit luxuriöser Einrichtung
- ✓ Vollpension an Bord
- ✓ Ausschließlich komfortable Außenkabinen

Bequeme Busanreise zum Schiff:

Busanreise ab/bis Dortmund, Bochum, Essen, Duisburg, Hagen **inklusive!**

Zauberhafte Wachau



Linz, Kulturhauptstadt in 2009



Das Parlament in Budapest



Dürnstein

Juli und August 2018 • ab € **899,-** p.P. in der 2-Bett Außenkabine

Sonderreise für Leser und Freunde der FUNKE MEDIENGRUPPE

Beratung und Buchung bei:



COLUMBUS Reisen
GmbH
Bredeneyer Straße 2a
45133 Essen

Tel. 0201/84 101 84
Fax 0201/84 101 80
info@columbus-essen.de
www.columbus-essen.de

WAZ NRZ WR WP **WÜNSCHEN SCHÖNE FERIEEN**



Schönbühel in der Wachau

Passau - Melk - Wachau - Wien - Budapest - Bratislava - Krems/Dürnstein - Linz - Passau

Begleiten Sie uns an Bord der Swiss Tiara auf unserer Sommerkreuzfahrt durch die Wachau und erleben Sie die Metropolen Wien, Bratislava und Budapest! Freuen Sie sich auf entspannte Sommertage in einer der schönsten Flusslandschaften der Welt! Ausgangspunkt Ihrer Flussreise auf der Donau ist die Dreiflüssestadt Passau. Von hier startet Ihre Flussreise durch eine der schönsten Flusslandschaften überhaupt.

Die Fahrt durch die Wachau gleich zu Beginn der Reise lässt erahnen, was Sie in den nächsten Tagen erwarten dürfen. Wien - die österreichische Hauptstadt mit ihren unzähligen Sehenswürdigkeiten, Bratislava - eine der jüngsten Hauptstädte Europas und Budapest - mit seinem Glanz an beiden Uferseiten der Donau sind die städtischen Höhepunkte der nächsten Tage.

Überall bieten wir Ihnen selbstverständlich ein interessantes Ausflugsprogramm. Und egal ob für Erstbesucher oder Kenner gilt gleicher Maßstab, unsere geführten Stadtrundfahrten sind Pflichtprogramm, egal ob zum Kennenlernen oder Wiederentdecken. Auf dem Rückweg nach Passau haben Sie dann noch die Möglichkeit zum Besuch der Wachau-Städte Krems bzw. Dürnstein.

Highlights dieser Reise:

- ✓ **Hochwertig ausgestattetes und sehr gepflegtes Flussschiff**
- ✓ **Vollpension an Bord**
- ✓ **Alle Kabinen sind Aussenkabinen**
- ✓ **Französische Balkone auf dem Diamant- und Rubindeck**
- ✓ **Wellness-Möglichkeiten wie Sauna und Solarium an Bord**
- ✓ **Bequemes An-/Abreisepaket per Bus im Reisepreis enthalten**



Ihr Reiseprogramm:

1. Tag: Anreise nach Passau - Einschiffung

Am Morgen bequeme Anreise mit dem Bus nach Passau. Dort erwartet Sie am frühen Nachmittag bereits die MS Swiss Tiara zu Ihrem Flusserlebnis auf der Donau. Nachdem Sie Ihre Kabine bezogen haben, begrüßen wir Sie in der Panoramalounge zum Welcome-Cocktail. Hier stellt sich Ihnen ein Großteil der Crew vor, welche Sie in den nächsten Tagen verwöhnen wird. Genießen Sie Ihr erstes Abendessen an Bord.

2. Tag: Melk - Wachau - Wien

Mit der Wachau erwartet Sie am Morgen bereits ein erster Höhepunkt Ihrer Reise. Im Rahmen des Ausflugsprogramms (AP) empfehlen wir Ihnen heute die Teilnahme an unserem Ausflug in Melk. Höhepunkt ist der Besuch und die Besichtigung des Benediktinerstifts. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Wien. Genießen Sie die herrliche Panoramafahrt an Deck oder in der gemütlichen Loungebar. Ankunft in Wien am Abend.



Ihre Kreuzfahrt-Route



MS Swiss Tiara

3. Tag: Wien

Nach dem Frühstück erwarten wir Sie zu unserer Stadtrundfahrt (AP). Vorbei an der Hofburg, dem Naschmarkt, der Oper und über den Ring vorbei an allen anderen Sehenswürdigkeiten, zeigen wir Ihnen in vier Stunden das zauberhafte Wien. Den Nachmittag können Sie individuell gestalten oder nehmen an unserem Zusatzausflug zum Schloss Schönbrunn teil.

4. Tag: Budapest

Mit Budapest erwartet Sie heute bereits der nächste Höhepunkt Ihrer Flussreise. Auch hier sollten Sie unbedingt unsere Stadtrundfahrt (AP) zum Kennenlernen der ungarischen Metropole teilnehmen. Auch in Budapest haben Sie am Nachmittag genügend Zeit für weitere eigene Erkundungen. Am Abend Panoramaausfahrt aus Budapest.

5. Tag: Budapest - Bratislava

Ein herrlicher Flussmorgen auf unserem Weg nach Bratislava liegt vor uns. Am Nachmittag erreichen wir die junge Hauptstadt der Slowakei. Unser Stadtrundgang (AP) bringt Ihnen Bratislava näher. Bis zum Abend liegt die Swiss Tiara in Bratislava.

6. Tag: Wachau - Dürnstein

Zurück in der Wachau besuchen wir heute Krems (Termin 26.07.) bzw. Dürnstein (Termin 02.08). Auch hier empfehlen wir Ihnen unseren Stadtrundgang (AP) zum Kennenlernen der jeweiligen Wachaumetropole. Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung.

7. Tag: Linz

Auf dem Weg nach Passau liegt mit Linz eine der interessantesten und modernsten Städte Österreichs und unsere Stadtrundfahrt (AP) bringt Ihnen die Sehenswürdigkeiten der ehe-

Ihr Fahrplan im Überblick:

Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt	Mögliche Landausflüge*
1	Passau		18:00	Einschiffung am Nachmittag
2	Melk Wien	08:00 20:30	14:00	AP: Melk mit Benediktinerstift
3	Wien		18:00	AP: Stadtrundfahrt Wien vormittags Zusatzausflug: Schönbrunn nachmittags
4	Budapest	09:30	20:00	AP: Stadtrundfahrt Budapest
5	Bratislava	14:00	20:00	AP: Stadtrundgang Bratislava
6	Krems/Dürnstein	11:30	18:00	AP: Stadtrundgang Krems bzw. Dürnstein
7	Linz	07:00	19:00	AP: Stadtrundfahrt Linz
8	Passau	03:30		Ausschiffung in Passau nach Frühstück

*) Änderung der Landausflüge noch vorbehalten. Die Landausflüge sind vorab im Rahmen unseres **Ausflugspakets (AP) zum vergünstigten Preis von 159,- €** buchbar.



Französische Balkone



Alle Kabinen sind Aussenkabinen



Stilvolles Ambiente an Bord



Vollpension im Bordrestaurant

Ihr Zuhause auf Zeit: MS Swiss Tiara

Die gemütliche Swiss Tiara ist komfortabel ausgestattet und verfügt über großzügig eingerichtete Kabinen. Alle Kabinen sind Außenkabinen und ausgestattet mit Flat-Screen-TV, Minibar, Safe, Telefon, Haartrockner, Klimaanlage, Dusche und WC. Die Kabinen auf dem Rubin- und Diamantdeck verfügen über einen französischen Balkon. Die Crew verwöhnt Sie während Ihres Aufenthaltes an Bord mit regionalen Spezialitäten auf hohem Niveau. Die bekannte schweizer Gastfreundschaft erwartet Sie des Weiteren auf dem Sonnendeck und in der Panorama Lounge Bar.

Reisetermine:

26.07. bis **02.08.2018**

02.08. bis **09.08.2018**

Im Reisepreis bereits enthalten:

- Busanreise ab/bis Dortmund, Bochum, Essen, Duisburg, Hagen nach Passau
- 7 x Übernachtung auf MS Swiss Tiara in der gebuchten Kabinenkategorie
- Ein- und Ausschiffungsgebühren, Hafentaxen und Schleusengebühren
- Willkommenscocktail
- Vollpension an Bord, beginnend mit dem Abendessen des ersten Tages und endend mit dem Frühstück am letzten Tag: reichhaltiges Frühstücksbuffet, mehrgängige Mittag- und Abendessen (gehobene europäische Küche), Nachmittagstee/Kaffee und Kuchen, Mitternachtssnack
- Benutzung der Bordeinrichtungen und Liegestühle
- Benutzung der Wellness-Einrichtungen wie Sauna, Dampfbad, Whirlpool und Solarium
- Bordveranstaltungen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung
- Globalis-Bordreiseleitung
- Reiseliteratur

Reisepreise pro Person:

2-Bett-Kabine auf dem Smaragdeck

Belegung mit 2 Personen € 899,-

Belegung mit 1 Person € 1.199,-

2-Bett-Kabine auf dem Rubindeck

mit französischem Balkon

Belegung mit 2 Personen € 1.199,-

Belegung mit 1 Person € 1.599,-

2-Bett-Kabine auf dem Diamantdeck

mit französischem Balkon

Belegung mit 2 Personen € 1.499,-

2-Bett-Minisuite, Diamantdeck

mit französischem Balkon

Belegung mit 2 Personen € 1.699,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen:

- Getränke und Trinkgelder an Bord

Zusätzlich können folgende Reisebausteine vorab gebucht werden:

- Ausflugspaket laut Programm zum Vorzugspreis € 159,- p.P.
- Zusatzausflug Schönbrunn € 34,- p.P.



Stift Melk

maligen Kulturhauptstadt Europas näher. Am Abend Weiterfahrt nach Passau.

8. Tag: Passau - Ausschiffung

Heute endet Ihre Flussreise an Bord der MS Swiss Tiara in der Dreiflüsse-Stadt Passau. Nach dem Frühstück beginnt die Ausschiffung und Sie treten die entspannte Rückreise im Bus an.

Kleidung an Bord

Sportliche, bequeme Kleidung ist tagsüber angebracht sowie warme Jacke oder Windbluse für den Aufenthalt an Deck. Es besteht kein Kleiderzwang, jedoch sind Shorts, Bade-sachen o.ä. im Restaurant nicht erwünscht.

Unser attraktives Ausflugspaket (AP) zum Vorzugspreis beinhaltet:

- ✓ Melk mit Benediktinerstift
- ✓ Stadtrundfahrt Wien
- ✓ Stadtrundfahrt Budapest
- ✓ Stadtrundgang Bratislava
- ✓ Stadtrundgang Krems bzw. Dürnstein
- ✓ Stadtrundfahrt Linz

Wichtige Hinweise/Reiseinfos:

Änderungen der Programmabfolge vorbehalten. Programmänderungen wegen Hoch- oder Niedrigerwasserständen auf den für die Durchführung des Programms maßgeblichen Gewässern, ebenso Schiffsdefekte ohne Verschulden der Reederei und Schleusendefekte auf der Schifffahrtsroute sind vorbehalten. Die Reederei wird nach Möglichkeit den Passagieren ein Alternativprogramm anbieten, wobei Unterkunft und Verpflegung an Bord zu erfolgen hat. Vorbehalten bleiben die Bestätigungen der Liegeplätze durch die Hafenbehörden. Die Reederei wird bei der Absage nach Möglichkeit einen gleichwertigen Alternativ-Liegeplatz bestellen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Flussschiffe nicht mit Hochseekreuzfahrtschiffen zu vergleichen sind. Je nach Lage Ihrer Kabine kann es möglich sein, dass Sie Motorengeräusche Ihres Schiffes hören werden. An manchen Anlegestellen liegen mehrere Schiffe nebeneinander, so dass die Sicht behindert ist bzw. mit Geräuschbelastung gerechnet werden muss.

Einreisebestimmungen: Deutsche Staatsbürger benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Bitte beachten Sie, dass Kinder bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen müssen. Einträge im Reisepass der Eltern sind ungültig.

Impfvorschriften: keine

Trinkgelder: Nicht obligatorisch. Eine Extra-Belohnung ist jedoch willkommen und international üblich.

Zahlungsmittel: Bordwährung ist der Euro. Barzahlung, Girocard sowie Kreditkarten VISA/ MasterCard.

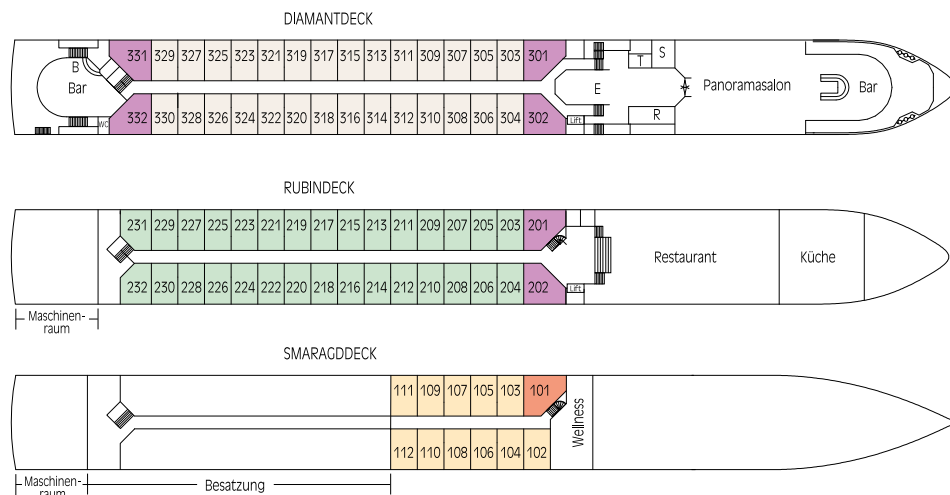
Schiffskategorie (unsere Eigenbewertung): Schiff der gehobenen Mittelklasse mit luxuriöser Ausstattung..

Hafen- und sonstige Gebühren sowie Treibstoffzuschlag entsprechen dem u.g. Stand. Wir behalten uns vor, Erhöhungen bis zum Reiseantritt in Rechnung zu stellen.

Stand: April 2018, Änderungen vorbehalten.

Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters: GLOBALIS Erlebnisreisen GmbH · 61137 Schöneck

GLOBALIS®ERLEBNISREISEN



Reiseanmeldung Donaukreuzfahrt: mit MS Swiss Tiara von Passau bis Budapest

 Gewünschter Reiseterrmin: **26.07. - 02.08.2018** **02.08. - 09.08.2018** • **ab/an Passau**

WICHTIG! Für das Bordmanifest müssen die folgenden Daten mit denen Ihrer Ausweisdokumente übereinstimmen, da wir sonst die verursachten Mehrkosten weiterbelasten müssen und es zu erheblichen Problemen durch die Hafenbehörden kommen kann. Bitte sorgfältig und gut leserlich ausfüllen.

Zutreffendes bitte ankreuzen!	1. Reisegast	2. Reisegast
Name:		
Vorname(n): (laut Ausweis)		
Straße:		
PLZ, Wohnort:		
Telefon:		
E-Mail:		
Geburtsdatum / -ort:	/	/
Nationalität:		

Ich/wir buche(n) folgende Kabinekatgorie (bitte ankreuzen):

- | | | |
|--------------------------------------|---|--|
| 2-Bett-Kabine auf dem Smaragddeck | <input type="checkbox"/> Belegung mit 2 Personen € 899,- p.P. | <input type="checkbox"/> Belegung mit 1 Person € 1.199,- |
| 2-Bett-Kabine auf dem Rubindeck | <input type="checkbox"/> Belegung mit 2 Personen € 1.199,- p.P. | <input type="checkbox"/> Belegung mit 1 Person € 1.599,- |
| 2-Bett-Kabine auf dem Diamantdeck | <input type="checkbox"/> Belegung mit 2 Personen € 1.499,- p.P. | |
| 2-Bett-Minisuite auf dem Diamantdeck | <input type="checkbox"/> Belegung mit 2 Personen € 1.699,- p.P. | |

Ich/wir buche(n) außerdem:

-
- Ausflugspaket**
- laut Programm zum Vorzugspreis von € 159,- p.P.
-
- Zusatzaufflug
- Schönbrunn**
- zum Preis von € 34,- p.P.

 Gewünschter Zustiegsort für die Busanreise: Duisburg Essen Bochum Dortmund Hagen

Die Zahlungen (20% Anzahlung sofort, Restbetrag 30 Tage vor Reisebeginn) leiste ich wie folgt:
 Überweisung

-
- Bankeinzug**
- (SEPA-Lastschrift-Mandat; Gläubiger-Identifikationsnummer: DE76ZZZ00000731727): Ich ermächtige Globalis Erlebnisreisen GmbH, die fällige Anzahlung sowie den Restbetrag (30 Tage vor Reiseantritt) von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Die Mandatsreferenz wird im Rahmen der Abbuchung mitgeteilt. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bankinstitut

Kontoinhaber

BIC

IBAN

Unterschrift für Bankeinzug

Hiermit melde ich mich und, als deren Vertreter, die vorstehend genannten Reisetelnehmer verbindlich an. Mit der Gültigkeit der Reisebedingungen bin ich - zugleich für alle Teilnehmer - einverstanden.

Ich erkläre hiermit, für alle Verpflichtungen der von mir mitangemeldeten Reisetelnehmer wie für meine eigenen einzustehen.



Ort / Datum / 1. Unterschrift



Ort / Datum / 2. Unterschrift

Reisebedingungen der GLOBALIS Erlebnisreisen GmbH

Zu einer optimalen Reisedurchführung tragen auch klare vertragliche Vereinbarungen bei, die wir mit Ihnen in Form der nachfolgenden Bestimmungen treffen. Diese Reisebedingungen ergänzen die Vorschriften der §§ 651 a bis m BGB über den Pauschalreisevertrag und die Informationspflichten für Reiseveranstalter und führen diese Vorschriften aus. Sie werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen Ihnen – nachstehend „Reisender“ – und uns der Firma GLOBALIS Erlebnisreisen, GmbH – nachstehend „GLOBALIS“ – zustande kommenden Reisevertrages.

I. Abschluss des Reisevertrages

1.1 Mit der Reiseanmeldung (Buchung) – schriftlich, telefonisch, per E-Mail oder Internet – bietet der Reisende GLOBALIS den Abschluss eines Reisevertrages auf der Grundlage der Reiseausschreibung, aller ergänzenden Informationen und dieser Reisebedingungen verbindlich an.

1.2 Der Reisevertrag kommt mit der Buchungsbestätigung von GLOBALIS an den Reisenden bzw. den Vermittler der Gruppenreise zustande. Sie bedarf keiner bestimmten Form. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird eine schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung übermittelt.

1.3 Der anmeldende Reisende haftet für alle Verpflichtungen von mitangemeldeten Reisenden aus dem Reisevertrag, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche, gesonderte schriftliche Erklärung übernommen hat.

2. Leistungsverpflichtung von GLOBALIS

2.1 Die Leistungsverpflichtung von GLOBALIS ergibt sich ausschließlich aus dem Inhalt der Buchungsbestätigung an den Reisenden bzw. an den Vermittler der Gruppenreise - in Verbindung mit dem für den Zeitpunkt der Reise gültigen Prospekt bzw. der Reiseausschreibung unter Maßgabe sämtlicher darin enthaltenen Hinweise und Erläuterungen.

2.2 Leistungsträger (z.B. Hotels, Fluggesellschaften), Reisebüros und insbesondere der Vermittler der Gruppenreise und dessen Mitarbeiter oder Beauftragte sind von GLOBALIS nicht bevollmächtigt, Zusicherungen zu geben oder Vereinbarungen zu treffen, die über die Reiseausschreibung von GLOBALIS oder die Buchungsbestätigung bzw. die mit dem Vermittler der Gruppenreise getroffenen Vereinbarungen hinausgehen oder im Widerspruch dazu stehen oder den bestätigten Inhalt des Reise- oder Gruppenvertrages abändern.

2.3 Orts- und Hotelprospekte, die nicht von GLOBALIS erstellt wurden, sind ohne ausdrückliche diesbezügliche Vereinbarung für GLOBALIS nicht verbindlich.

3. Anzahlung und Restzahlung

3.1 Mit Vertragsschluss und nach Aushändigung eines Sicherungsscheines gemäß § 651k Abs. 3 BGB ist eine Anzahlung zu leisten, die auf den Reisepreis angerechnet wird. Sie beträgt, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, 20% des Reisepreises, mindestens € 50,- pro Person.

3.2 Die Restzahlung ist, soweit der Sicherungsschein ausgehändigt wurde und falls im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, 30 Tage vor Reisebeginn fällig, wenn feststeht, dass die Reise nicht mehr aus den in Ziffer 7.2 genannten Gründen abgesagt werden kann.

3.3 Die Reiseunterlagen erhält der Reisende nach vollständiger Bezahlung des Reisepreises direkt oder über den Vermittler der Gruppenreise ausgehändigt.

3.4 Bei Buchungen kürzer als 30 Tage vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis nach Aushändigung des Sicherungsscheines sofort zahlungsfällig.

3.5 Leistet der Kunde die Anzahlung, bzw. die Restzahlung nicht innerhalb der vereinbarten Fälligkeitszeitpunkte, so ist GLOBALIS berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurück zu treten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 8. dieser Bedingungen zu belasten.

3.6 Soweit der Sicherungsschein übergeben ist, kein vertragliches oder gesetzliches Zurückbehaltungsrecht des Kunden besteht und GLOBALIS zur Erbringung der Reiseleistungen bereit und in der Lage ist, besteht ohne vollständige Bezahlung des Reisepreises kein Anspruch des Reisenden auf Inanspruchnahme der Reiseleistungen.

3.7 Der/die gesetzlich vorgeschriebene(n) Sicherungsschein(e) können bei Gruppenreisen dem Vermittler der Gruppenreise als Vertreter des Reisenden zur Verwahrung für diesen übergeben werden.

4. Umbuchung, Ersatzteilnehmer

4.1 Werden auf Wunsch des Kunden nach der Buchung der Reise Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, der Unterkunft, der Verpflegungsart, der Beförderungsart, des Abflughafens oder Zielflughafens vorgenommen (Umbuchung) so erhebt GLOBALIS, ohne dass ein Rechtsanspruch auf Vornahme einer Umbuchung besteht, bis 30 Tage vor Reisebeginn eine Umbuchungsgebühr von € 15,- je Änderungsvorgang. Umbuchungswünsche, die nach Ablauf dieser Frist erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Reisevertrag zu den vorstehenden Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden.

4.2 Bei einem Wechsel in der Person des Reisenden ist GLOBALIS, soweit sie einem solchen Wechsel nicht deshalb widerspricht, weil der neue Reisende den besonderen Reiseanforderungen nicht genügt oder seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen, berechtigt, den Ersatz der durch den Eintritt des Ersatzteilnehmers in den Reisevertrag entstehenden Mehrkosten und eine Kostenpauschale für den Aufwand von € 15,- pro Person zu

berechnen.

5. Preisänderungen

GLOBALIS behält sich vor, den im Reisevertrag vereinbarten Preis im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten oder der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafenengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse entsprechend wie folgt zu ändern.

5.1. Erhöhen sich die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Beförderungskosten, insbesondere die Treibstoffkosten, so kann GLOBALIS den Reisepreis nach Maßgabe der nachfolgenden Berechnung erhöhen:

Bei einer auf den Sitzplatz bezogenen Erhöhung kann GLOBALIS vom Reisenden den Erhöhungsbetrag verlangen. In anderen Fällen werden die vom Beförderungsunternehmen pro Beförderungsmittel geforderten, zusätzlichen Beförderungskosten durch die Zahl der Sitzplätze des vereinbarten Beförderungsmittels geteilt. Den sich so ergebenden Erhöhungsbetrag für den Einzelplatz kann GLOBALIS vom Reisenden verlangen.

5.2. Werden die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Abgaben wie Hafen- oder Flughafenengebühren gegenüber GLOBALIS erhöht, so kann der Reisepreis um den entsprechenden, anteiligen Betrag heraufgesetzt werden.

5.3. Bei einer Änderung der Wechselkurse nach Abschluss des Reisevertrages kann der Reisepreis in dem Umfang erhöht werden, in dem sich die Reise dadurch für GLOBALIS verteuert hat.

5.4. Eine Erhöhung ist nur zulässig, sofern zwischen Vertragsschluss und dem vereinbarten Reiseterrain mehr als 4 Monate liegen und die zur Erhöhung führenden Umstände vor Vertragsschluss noch nicht eingetreten und bei Vertragsschluss für GLOBALIS nicht vorhersehbar waren.

5.5. Im Falle einer nachträglichen Änderung des Reisepreises hat GLOBALIS den Reisenden unverzüglich zu informieren. Preiserhöhungen ab dem 20. Tag vor Reiseantritt sind unwirksam. Bei Preiserhöhungen von mehr als 5 % ist der Reisende berechtigt ohne Gebühren vom Reisevertrag zurück zu treten oder die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen Reise zu verlangen, wenn GLOBALIS in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Reisenden aus seinem Angebot anzubieten.

6. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise, wegen Krankheit oder aus anderen, nicht von GLOBALIS zu vertretenden Gründen nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch des Reisenden auf anteilige Rückerstattung. GLOBALIS bezahlt an den Reisenden jedoch ersparte Aufwendungen zurück, sobald und soweit sie von den einzelnen Leistungsträgern tatsächlich an GLOBALIS zurückerstattet worden sind.

7. Rücktritt und Kündigung durch GLOBALIS

7.1 GLOBALIS kann den Vertrag nach Reisebeginn kündigen, wenn der Reisende die Durchführung des Vertrages ungeachtet einer Abmahnung nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Kündigt GLOBALIS, so behält sie den Anspruch auf den Gesamtpreis; GLOBALIS muss sich jedoch den Wert ersparter Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, den sie aus einer anderweitigen Verwendung der Reiseleistung erlangt, einschließlich der ihr eventuell von den Leistungsträgern gutgeschrieben Beträge. Die örtlichen Bevollmächtigten von GLOBALIS (Agentur, Reiseleitung) sind in diesen Fällen bevollmächtigt, die Rechte von GLOBALIS wahrzunehmen.

7.2 GLOBALIS kann bei Nichterreichen einer in der konkreten Reiseausschreibung genannten oder mit dem Vermittler der Gruppenreise vereinbarten Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Bestimmungen von Reisevertrag zurücktreten:

a) GLOBALIS ist verpflichtet, dem Reisenden oder dem Vermittler der Gruppenreise als dessen Vertreter gegenüber die Absage der Reise unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die Reise wegen Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.

b) Ein Rücktritt von GLOBALIS später als 30 Tage vor Reisebeginn ist nicht zulässig.

c) Der Reisende kann bei einer Absage die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen anderen Reise verlangen, wenn GLOBALIS in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Reisenden aus Ihrem Angebot anzubieten. Der Reisende hat dieses Recht unverzüglich nach der Erklärung über die Absage der Reise gegenüber GLOBALIS geltend zu machen.

8. Rücktritt durch den Kunden, Umbuchung

8.1 Der Reisende kann bis Reisebeginn jederzeit durch Erklärung gegenüber GLOBALIS, die schriftlich erfolgen soll, vom Reisevertrag zurücktreten. Maßgeblich ist, auch bei Rücktrittserklärungen des Reisenden gegenüber dem Vermittler der Gruppenreise, der Eingang bei GLOBALIS.

8.2 In jedem Fall des Rücktritts durch den Reisenden stehen GLOBALIS unter Berücksichtigung gewöhnlich ersparter Aufwendungen und die gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendung der Reiseleistungen folgende pauschale Entschädigungen vom Reisepreis pro Person zu:

Bei Flugreisen mit Charter-, Linien- oder Sondertarifen, Ferienwohnungen und -häuser:

a) bis 30 Tage vor Reisebeginn 20 %

b) vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 %

c) vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 %

d) vom 14. bis 07. Tag vor Reisebeginn 50 %

e) vom 06. bis 01. Tag vor Reisebeginn 60 % des Reisepreises

f) Bei Rücktritt am Tage des Reiseantritts oder bei Nichtantritt 80%

Bei Schiffsreisen:

a) bis 30 Tage vor Reisebeginn 20 %

b) vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 35 %

c) vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 50 %

d) vom 14. bis 01. Tag vor Reisebeginn 75 %

e) Ein Rücktritt am Tage des Reiseantritts ist ausgeschlossen und verpflichtet, wie der Nichtantritt zur vollen Bezahlung des Reisepreises

8.3 Für Gruppenreisen können abweichende Bedingungen gelten, soweit diese im Einzelfall mit dem Reisenden oder, in dessen Vertretung mit dem Vermittler der Gruppenreise, wirksam vereinbart wurden.

8.4 Dem Reisenden ist es gestattet, GLOBALIS nachzuweisen, dass ihr tatsächlich keine oder wesentlich geringere Kosten als die geltend gemachte Kostenpauschale entstanden sind. In diesem Fall ist der Reisende nur zur Bezahlung der tatsächlich angefallenen Kosten verpflichtet.

8.5 GLOBALIS behält sich vor, im Einzelfall eine höhere Entschädigung, entsprechend ihr entstandener, dem Reisenden gegenüber konkret zu beziffernden und zu belegender Kosten zu berechnen.

8.6 Soweit im Reisepreis keine Reiserücktrittskostenversicherung eingeschlossen ist (siehe hierzu die Leistungen in der Reiseausschreibung), empfehlen wir dem Reisenden, eine solche Versicherung abzuschließen. Wir empfehlen dem Reisenden außerdem eine Überprüfung des Krankenversicherungsschutzes für das betreffende Reisealand und gegebenenfalls auch den Abschluss einer solchen Versicherung.

9. Obliegenheiten und Kündigung des Reisenden

9.1 Die sich aus § 651 d Abs. 2 BGB ergebende Verpflichtung zur Mängelanzeige ist bei Reisen mit GLOBALIS dahingehend konkretisiert, dass der Reisende verpflichtet ist, auftretende Mängel unverzüglich der örtlichen Reiseleitung oder der örtlichen Agentur von GLOBALIS anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen.

9.2 Ist von GLOBALIS keine örtliche Reiseleitung eingesetzt und nach den vertraglichen Vereinbarungen auch nicht geschuldet (Siehe hierzu auch die Reiseausschreibung!), so ist der Reisende verpflichtet, GLOBALIS direkt unter der nachfolgend bezeichneten Adresse, Telefon- und Faxnummer, unverzüglich Nachricht über die Beanstandungen zu geben und um Abhilfe zu ersuchen.

9.3 Reiseleiter sind nicht berechtigt oder bevollmächtigt, vor, während oder nach der Reise Beanstandungen, bzw. Zahlungsansprüche des Reisenden namens GLOBALIS anzuerkennen.

9.4 Ansprüche des Reisenden entfallen nur dann nicht, wenn die dem Reisenden obliegende Rüge unverschuldet unterbleibt.

9.5 Bei Reisegepäck sind Verlust und Beschädigungen unverzüglich den Beförderungsunternehmen anzuzeigen. Dies gilt insbesondere bei Verlust von Fluggepäck. Das Beförderungsunternehmen ist zur Ausstellung einer schriftlichen Bestätigung verpflichtet. Ohne Anzeige besteht Gefahr eines Anspruchsverlustes.

9.6 Wird die Reise infolge eines Reismangels erheblich beeinträchtigt, so kann der Reisende den Vertrag kündigen. Dasselbe gilt, wenn ihm die Reise infolge eines solchen Mangels aus wichtigen, GLOBALIS erkennbaren Grund nicht zumuten ist. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn GLOBALIS bzw. seine Beauftragten (Reiseleitung, örtliche Agentur) eine ihnen vom Reisenden bestimmte angemessene Frist haben verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist oder von GLOBALIS oder ihren Beauftragten verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes Interesse des Reisenden gerechtfertigt wird.

9.7 Der Kunde ist verpflichtet, Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reiseleistungen innerhalb eines Monats nach der vertraglich vorgesehenen Beendigung der Reise geltend zu machen. Die Geltendmachung kann fristwährend nur nach Reiseende und nur gegenüber GLOBALIS unter der unten angegebenen Anschrift erfolgen und sollte schriftlich eingereicht werden. Ansprüche des Kunden im Falle einer Fristversäumnis entfallen nur dann nicht, wenn die Frist unverschuldet versäumt wurde.

10. Pass-, Visa-, Devisen- u. Gesundheitsbestimmungen

10.1 GLOBALIS informiert mit der Reiseausschreibung bzw. den Reiseinformationen über die obigen Bestimmungen, die für das jeweilige Reisealand gültig sind. Diese Informationen gelten für deutsche Staatsbürger, bei denen keine besonderen Verhältnisse gegeben sind. In der Person des Reisenden begründete persönliche Verhältnisse (z.B. Doppelstaatsbürgerschaft, Staatenlosigkeit, frühere Eintragungen im Pass-, Flüchtlingsausweis usw.) können dabei nicht berücksichtigt werden, soweit sie GLOBALIS nicht ausdrücklich vom Reisenden mitgeteilt worden sind.

10.2 GLOBALIS wird den Kunden über wichtige Änderungen dieser Allgemeinen Vorschriften vor Antritt der Reise informieren.

10.3 Soweit GLOBALIS seiner Hinweispflicht entsprechend der vorstehenden Bestimmungen nachkommt, ist der Reisende zur Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verpflichtet.

11. Haftung

11.1 Die vertragliche Haftung von GLOBALIS, für Schäden, die

nicht Körperschäden sind (auch die Haftung für die Verletzung vor-, neben- oder nachvertraglicher Pflichten) ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit

a) ein Schaden des Reisenden von GLOBALIS weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt oder

b) GLOBALIS für einen dem Reisenden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

11.2 GLOBALIS haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen, Beförderungsleistungen von und zum ausgeschriebenen Ausgangs- und Zielort), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Buchungsbestätigung ausdrücklich und unter Angabe des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so gekennzeichnet werden, dass sie für den Kunden erkennbar nicht Bestandteil der Reiseleistungen von GLOBALIS sind. GLOBALIS haftet jedoch

a) für Leistungen, welche die Beförderung des Kunden vom ausgeschriebenen Ausgangsort der Reise zum ausgeschriebenen Zielort, Zwischenbeförderungen während der Reise und die Unterbringung während der Reise beinhalten,

b) wenn und insoweit für einen Schaden des Kunden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten von GLOBALIS ursächlich geworden ist.

12. Verjährung, Abtretungsverbot

12.1 Ansprüche des Reisenden nach den §§ 651c bis 651f BGB aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von GLOBALIS oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von GLOBALIS beruhen, verjähren in zwei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von GLOBALIS oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von GLOBALIS beruhen. Alle übrigen Ansprüche nach den §§ 651c bis 651f BGB verjähren in einem Jahr. Die Verjährung nach vorgenanntem beginnt mit dem Tag, der dem Tag des vertraglichen Reiseendes folgt. Fällt der letzte Tag der Frist auf einen Sonntag, einen staatlich anerkannten Feiertag oder einen Sonnabend, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag. Ansprüche aus unerlaubter Handlung verjähren in drei Jahren. Schweben zwischen dem Reisenden und GLOBALIS Verhandlungen über geltend gemachte Ansprüche oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der Reisende oder GLOBALIS die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

12.2 Eine Abtretung jeder Ansprüche des Reisenden aus Anlass der Reise, gleich aus welchem Rechtsgrund, an Dritte, auch an Ehegatten, ist ausgeschlossen. Ebenso ist ausgeschlossen deren gerichtliche Geltendmachung im eigenen Namen.

13. **Rechtswahl und Gerichtsstand**

13.1 Auf das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und GLOBALIS findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

13.2 Soweit bei Klagen des Kunden gegen GLOBALIS im Ausland für die Haftung von GLOBALIS dem Grunde nach nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich Art, Umfang und Höhe von Ansprüchen des Kunden ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

13.3 Der Kunde kann GLOBALIS nur an deren Sitz verklagen.

13.4 Für Klagen von GLOBALIS gegen den Kunden ist der Wohnsitz des Kunden maßgebend. Für Klagen gegen Kunden, bzw. Vertragspartner des Reisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von GLOBALIS vereinbart.

13.5 Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht,

a) wenn und insoweit sich aus vertraglich nicht abdingbaren Bestimmungen internationaler Abkommen, die auf den Reisevertrag zwischen dem Kunden und GLOBALIS anzuwenden sind, etwas anderes zugunsten des Kunden ergibt oder

b) wenn und insoweit auf den Reisevertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen im Mitgliedstaat der EU, dem der Kunde angehört, für den Kunden günstiger sind als die nachfolgenden Bestimmungen oder die entsprechenden deutschen Vorschriften.

© Diese Reisebedingungen sind urheberrechtlich geschützt. Schöneck, Juni 2016

Reiseveranstalter:

GLOBALIS Erlebnisreisen GmbH
Uferstraße 24, D-61317 Schöneck
Telefon: 06187 / 4804-840 · Fax: 06187 / 4804-335
e-Mail: info@globalis.de · www.globalis.de

Geschäftsführer: Hartmut Piel
Handelsregister: Amtsgericht Hanau, HRB 3089